

Differenzierung Erythrozyten

Differenzierung der Leukozyten

Granulozyten

Parameter	Funktion	erhöhte Werte	erniedrigte Werte
Erythrozyten <i>Ery / RBC</i>	rote Blutkörperchen - größte Gruppe an Blutzellen (fast die Hälfte des Blutvolumens), Sauerstofftransport	<i>Polyglobulie</i> Dehydrierung, Stress, Angst, Herzinsuffizienz, Lungeninsuffizienz, Nierentumore	<i>Anämie</i> großer Blutverlust, CNI, Tumorerkrankungen, Knochenmarkerkrankungen, Mangel an: Vitamin B12, Folsäure
MCH-Wert <i>MCH/HbE</i>	Ø Hämoglobingehalt eines einzelnen Erythrozyten	Hyperchrome Anämie	Hyposome Anämie (Hypochromasie)
MCHC-Wert <i>MCHC</i>	mittlere Konzentration des Hämoglobingehalt der Erythrozyten (MCH:MCV)	Fehler bei der Messung	<i>hämolytische Anämie</i> extremer Eisen- oder Kupfermangel
MCV-Wert <i>MCV</i>	mittleres Volumen eines einzelnen Erythrozyten	häufig bei Anämien im Zusammenhang mit FeLV; Kobalt-, Folsäure-, Nicotinsäuremangel; akute Pankreatitis, Niereninsuffizienz	Anämie in Folge von Eisen-/Kupfermangel (meist ist hier auch der MCH-Wert erniedrigt)
RDW-Wert / Erythrozytenverteilungsbreite <i>RDW/EVB</i>	Maß für Volumenunterschiede (Größenstreuung der Erythrozyten)		
RDW-SD	Maß für Unterschiedlichkeit (Variabilität) der Erythrozytengröße		
RDW-CV	Variationskoeffizient der Erythrozytengröße		
Hämatokrit <i>HK / HCT</i>	zellulärer Anteil der roten Blutkörperchen, Maß für die Zähigkeit des Blutes (Blut ist etwas 4 mal dicker als Wasser)	<i>Polyglobulie</i> chron. Herzinsuffizienz, Dehydrierung	<i>Anämie</i> nach akutem Blutverlust
Hämoglobin <i>HB/HGB</i>	roter Farbstoff; spezielles Protein, an das der durch Atmung aufgenommene Sauerstoff in der Lunge gebunden wird	Sauerstoffmangel, Nierentumore	"
Leukozyten <i>Leukos / WBC</i>	weiße Blutkörperchen, primär für die Bekämpfung von Infektionen verantwortlich	<i>Leukozytose</i> Aufregung, Stress, Angst, bakterielle Infektionen, Pilze, Diabetes, Leukämie, Entzündungen, Hirnblutungen, Epilepsie,	<i>Leukopenie</i> Virusinfektionen (zB. Katzensuche), Schock, Kreislaufschwäche, Bauchfellentzündungen, Entzündungen der Gebärmutter Schleimhaut, Vergiftungen,
Medikamente können die Werte beeinflussen			
Segmentkernige	reife Form der Granulozyten	<i>Neutrophilie</i> bakterielle/virale Infektion, Pilz, Parasiten, Stress, chron. Erkrankung	<i>Neutropenie</i> Leukopenie, FIV, durch Medikamente
Lymphozyten <i>Lympho / LYM</i>	gehört zu den weissen Blutkörperchen (25 - 40% der Leukozyten), Teil des Immunsystems, produzieren Antikörper	<i>Lymphozytose</i> bei Jungtieren, langanhaltender Stress, virale Infektion, chron. Infektionskrankheiten	<i>Lymphopenie</i> Virusinfektionen, Niereninsuffizienz, FIV, akuter Stress



Monozyten <i>Mono</i>	2 - 8% der Leukozyten, vernichten Bakterien bzw. machen diese unschädlich, Reinigung von Wundgebieten	<i>Monozytose</i> Stress, Heilung bei Infektionskrankheiten, Cushing, chron. Entzündungen, Leukämie, virale Infektionen	Klinisch gesehen: keine Bedeutung
Eosinophile <i>Eos</i>	2 - 4% von Leukozyten, phagozytierende Eigenschaft, an allergischen Reaktionen beteiligt	<i>Eosinophilie</i> Allergien, felines Asthma, Parasitenbefall, Heilphase bei Infektionen	<i>Eosinopenie</i> Stress, akute Infektionskrankheiten (in der Anfangsphase), Anämie
Basophile <i>Baso</i>	dämpfen allergische/parasitäre Reaktionen	<i>Basophilie</i> selten erhöht; wenn dann bei Allergien, Hyperlipidämie (Fettstoffwechselstörung), sehr selten basophile Leukämie	<i>Basopenie</i> ohne Bedeutung
Stabkernige	Neutrophile Granulozyten entwickeln sich vom stab- zu segmentkernigen Stadium	bakterielle Infektion	
Hypochromasie	unzureichende Beladung roter Blutkörperchen mit Hämoglobin - typisch für Eisenmangel/Bleivergiftung		
Anisozytose	Größenschwankung bei Erythrozyten	stark ausgeprägte Anämie	
Thrombozyten <i>Thrombos / PC / PLT</i>	Blutplättchen - wichtige Rolle bei Blutgerinnung; werden im Knochenmark gebildet	<i>Thrombozytosen</i> nach Operationen, Blutverlust, Infektionen, Traumata, FeLV	<i>Thrombozytopenie</i> Schädigung des Knochenmarks, bakterielle/Virale Infektionen, Herzinsuffizienz, Milzvergrößerung, Blutbildungsstörung
Retikulozyten <i>Re / Reti / RETIC</i>	Vorstufe der Erythrozyten / unreife Erythrozyten; werden im Knochenmark produziert	<i>hämolytische Anämie</i> Knochenmark ist regenerierbar	<i>aplastische Anämie</i> Knochenmark kann wahrscheinlich keine Erythrozyten mehr bilden
Neutrophile <i>Neutro / NEU</i>	Abwehr von (bakteriellen) Infektionen	<i>Neutrophilie</i> Verletzung, chron. Erkrankung, Infektionen, Verbrennungen, Vergiftungen, (bakterielle) Entzündungen, körperliche Belastung	<i>Neutropenie</i> Sepsis, Bauchfellentzündung, Virusinfektionen, bösartige Tumore, Leberzirrhose, viralen Infektionskrankheiten

